«Oh happy day»

tsc-Absolventen sind Jesu Augen und Hände

Die tsc-Absolventinnen und Absolventen 2023
Quelle: tsc

Mit einem fröhlichen Festtag endete am 25. Juni das Studienjahr 2022/23 am Theologischen Seminar St. Chrischona (tsc). Das passende Motto «Oh happy day» – welch glücklicher Tag – hatten die Absolventinnen und Absolventen selbst dafür ausgewählt.

Rektor Dr. Benedikt Walker dankte den Absolventinnen und Absolventen, dass sie sich auf ein theologisches Studium eingelassen haben und Teil der tsc-Community geworden sind. Die Zeit des Studiums sei eine gute Investition in die Zukunft gewesen. Alle Absolventinnen und Absolventen haben sich am tsc weiterentwickelt.

Ein Beispiel ist die 22-jährige Naemi Pfefferle, die Theologie und Pädagogik am tsc studiert hat. Sie erklärte: «Durch die tsc-Community wurde ich geschliffen, herausgefordert, hinterfragt, geliebt und ermutigt. Es ist ein unglaubliches Privileg, mit so vielen inspirierenden Menschen unterwegs zu sein.»

Jesus braucht Menschen

Von glücklichen Tagen in den Leben biblischer Personen erzählte Studiengangsleiter Dr. Beat Schweitzer in seiner Predigt. Etwa, wie der blinde Mann am Tor von Jericho von Jesus Christus geheilt wird. Oder wie Jesus am Teich von Bethesda einen Gelähmten wieder gehen lässt. Diese Heilungen ordnete Beat Schweitzer als Zeichen dafür ein, dass Jesus der Gesandte Gottes ist. «Was Jesus Christus begonnen hat, wird er eines Tages vollenden. Dieser Tag wird ein guter Tag», sagte Beat Schweitzer. Bis dahin braucht Jesus Menschen, die ihm helfen – seine Augen oder Hände sind. Die Absolventinnen und Absolventen des tsc werden das nun sein. Viele von ihnen beginnen nach Ende ihres Studiums einen Dienst in christlichen Gemeinden, Verbänden oder Organisationen.

Premiere des neuen tsc-Chorvideos

tsc-Kollektiv

Quelle: tsc

Besonders in den musikalischen Beiträgen war zu spüren, welch glücklicher Tag die Aussendungsfeier für viele Beteiligte war. Der tsc-Chor zeigte noch einmal sein ganzes Können beim Best-of-Konzert. Unter anderem trug er das Lied «Oh happy day» vor, das aus dem Film «Sister Act II» bekannt ist. Ausserdem wurde das neue Musikvideo «This is the Lord’s doing» bei der Aussendungsfeier zum ersten Mal öffentlich gezeigt und feierte gleichzeitig Premiere auf dem Youtube-Kanal des tsc.

Eine Besonderheit ist der Drehort dieses Videos. Es wurde im Untergeschoss der mit Spenden frisch renovierten Eben-Ezer-Halle aufgenommen. Viele tsc-Freunde nutzten die Gelegenheit, um sich vor Ort ein Bild der Räume zu machen. Dort kehrt nun wieder neues Leben ein, weil die zuvor kaum genutzten Lagerräume nun als Musikübungsräume, Lehrsäle und Probenräume für den tsc-Chor genutzt werden.

Zum neuen Video vom tsc-Chor:
The Lord's doing - tsc Kollektiv

Zur Website:
Theologisches Seminar St. Chrischona

Zum Thema:
Songs vom tsc Kollektiv : Theologie und Musik hörbar machen
tsc-Chor : Adventskonzert für einen guten Zweck
Für 850 Senioren : Erfolgreicher tsc-Inspirationstag für Menschen ab 55

Datum: 28.06.2023
Autor: Markus Dörr
Quelle: tsc

Tags
Schweiz
Christen in der Gesellschaft
Musik